

Universitätsmedizin Rostock · PF 10 08 88 · 18055 Rostock

Achtung!
Neue Termine ab November 2015 !

**Zentrum für Innere Medizin
Medizinische Klinik II
Abteilung Gastroenterologie und
Endokrinologie/Stoffwechsel
Sektion
Endokrinologie/Stoffwechsel**
Leiter: Prof.Dr. H.S. Willenberg
Ernst-Heydemann-Str. 6
18057 Rostock
Tel.: +49(0) 381 4947521
Fax: +49(0) 381 4947522
e-mail: endocrinology@med.uni-
rostock.de
Station 12: Tel.: 0381/494-7525 /-7527
Ambulanz: Tel.: 0381/494-7599
Notfälle bitte über Station 12

01.10.2015

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

vielleicht ist Ihnen bekannt, dass unsere Fachgesellschaft, die Deutsche Gesellschaft für Endokrinologie (DGE, www.endokrinologie.net) ein Schulungsprogramm für Patienten mit Nebennierenrindenunterfunktion erarbeitet hat.

Unsere Sektion führt solche Schulungen jeweils mittwochs an einen bis 2 Terminen im Monat durch.

Zeit: 16.30–18.00 Uhr

Ort: BUS (Beratungs-, Unterricht- und Schulungsraum)
Station 12 im ZIM (Zentrum für Innere Medizin), 3. Etage, Südflügel

Wir möchten Sie herzlich einladen, an unseren Schulungen teilzunehmen, um eine strukturierte Aufklärung über bestimmte Aspekte der Glukokortikoidtherapie zu ermöglichen. Im Rahmen dieser Schulungen erhalten Sie Aufklärungs- und Fragebögen, die wir Sie bitten, für uns auszufüllen.

Zur besseren Koordination ersuchen wir Sie, Ihre Terminwünsche mit uns abzustimmen. Folgende Termine können wir Ihnen in diesem Jahr noch anbieten:

☐ 07.10.2015 ☐ 28.10.2015 ☐ 25.11.2015 ☐ 09.12.2015.

Sie erreichen uns hierzu unter Tel. 0381/494-7599 bzw. -7525. Falls Sie Rückfragen haben, können Sie sich unter diesen Telefonnummern ebenfalls melden.

Sie können diesen Bogen ausdrucken, Ihren Terminwunsch ankreuzen und faxen: **0381 / 494-7522**. Folgende Angaben würden uns in diesem Fall dann weiterhelfen:

..... Name	 Vorname(n)	 Geburtsjahr
..... Straße und Hausnummer	 Postleitzahl	 Wohnort

Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihr Vertrauen und verbleiben mit besten Wünschen für Ihre Gesundheit.

Ihre

Prof. Dr. med. H. S. Willenberg und das Endokrinologie-Team der Universitätsmedizin Rostock